

Biotopname														TK10								Biotop-Nr.							
Aufgelassenes Nassgrünland östlich von Neukalen						X X								0407-412-4014															
Standort /Geologie														Anschluß in TK															
Durchströmungsmoor im Bereich des Peenealtaufes														- - -															
Naturraum Teterower und Malchiner Becken														Luftbild-Nr.								Film-Nr.Bild-Nr.							
311																						77-0361							
Landkreis / Kreisfreie Stadt						Gemeinde / Stadt								Größe in ha															
Demmin						Neukalen, Stadt								Länge in min. Breite in max. Breite in m								2							
Ifd. Nr. im Biotopverzeichnis																													
03724																													
Schutzmerkmale						NLPFNDNP NSG1LSGBR NDGLBFnB								FiBFiBFFH-Geb.Wald-Totalreservat															
geschützt nach §20 LNatG M-V						X																							
Hauptcod. Nebencode														Überlagerungscode															
Code GFMGFVRVRGBVSZFGX						U M D																							
%403220521																													
Vegetationseinheiten																													
Honiggras-Feuchtwiese; Sumpfseggen-Rohrglanzgras-Feuchtwiese; Kriechhahnenfuß-Kohldestelwiese; Rasenschmielenreiches Schlankseggenried; Kammseggenried; Schwaden-Bachröhricht; Nachtschatten-Grauweidenbüsch entlang der Gräben																													
Habitate + Strukturen																													
Beschreibung / Besonderheiten																													
Das Nassgrünland auf wenig degradiertem Niedermoortorf befindet sich zwischen dem Altlauf der Peene und einem Deich östlich der Stadt Neukalen. Dominierende Vegetationsformen sind die für mesotrophe Standortverhältnisse charakteristische Honiggras-Feuchtwiese sowie verschiedene Ausprägungsformen der reichen Nasswiesen. Daneben breiten sich Schlank- und Kammseggenried aus. In den zahlreichen schmalen Wiesengräben, die kaum noch eine freie Wasserfläche aufweisen, wachsen Arten der Bachröhrichte sowie randlich z.T. niedrige Grauweidenbüsche. Teilweise sind sie im Bestand kaum noch zu erkennen. Der sehr feuchte bis nasse Standort ist Teil des Naturschutzgebietes "Neukalener Moorwiesen". Als in Mecklenburg Vorpommern gefährdete Arten treten die Kamm-Segge, die Graugrüne Sternmiere, das Moor-Labkraut, die Wiesen-Segge und der Sumpf-Dreizack auf. Stark gefährdet sind die Kuckucks-Lichtnelke, die Hirse-Segge sowie die Draht-Segge. Der Standort wurde längere Zeit nicht gemäht. Zum Fortbestand ist jedoch eine regelmäßige Mahd (1x pro Jahr) erforderlich.																													
Wertbestimmende Kriterien																													
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten X seltener / gefährdeter Pflanzenbestand X seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge X Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Tritteinbiotop / Vernetzungsfunktion																													
Gefährdung																													
YLSkeine Gefährdung																													
Empfehlung																													
ZMW																													

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		7		-		4		1		2		-		4		0		1		4	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ g mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ g naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ ☐ quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität												Umgebung																	
k g												k g												k g					
☐ ☐ intensiv												☐ ☐ Fischerei												☐ ☐ Fließgewässer					
☐ k extensiv												☐ ☐ Angeln												☐ ☐ Stillgewässer					
☐ g aufgelassen												☐ ☐ Erholung												☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung												☐ ☐ Kleingartenbau												☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
												☐ ☐ Erwerbsgartenbau												☐ ☐ Weg					
												☐ ☐ Ferienhäuser												☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart												☐ ☐ Bodenentnahme												☐ ☐ Bahnanlage					
k g												k g												k g					
☐ ☐ Acker												☐ ☐ Verkehr												☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch					
☐ k Wiese												☐ ☐ Ver- / Entsorgungsanlage												☐ k Gehölz					
☐ ☐ Weide												☐ ☐ sonstige Nutzung:												☐ ☐ Röhricht / Feuchtbrache					
☐ ☐ forstliche Nutzung																								☐ g Hochstauden / Ruderalflur					
																								☐ k Graben					
																								☐ ☐ Bodenentnahme					
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Deschampsia cespitosa Holcus lanatus																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Agrostis canina Caltha palustris <u>Carex diandra</u> <u>Carex disticha</u> Carex gracilis Cerastium holosteoidees Festuca pratensis Festuca rubra Filipendula ulmaria <u>Galium uliginosum</u> Geum rivale Lotus uliginosus <u>Lychnis flos-cuculi</u> Phalaris arundinacea Plantago lanceolata Poa pratensis Ranunculus acris Ranunculus repens Rumex acetosa																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) <u>Carex nigra</u> <u>Carex panicea</u> Epilobium palustre Equisetum palustre Glyceria maxima Iris pseudacorus Juncus articulatus Lycopus europaeus Mentha aquatica Phragmites australis Potentilla anserina Ranunculus auricomus Salix cinerea <u>Stellaria palustris</u> <u>Triglochin palustre</u> Viburnum opulus																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 21.01.2001													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: Umweltplan-Freitag																Foto: 1								Folgeseiten: 0					